

# ЛИФЛЯДСКІЯ ГУБЕРНСКІЯ ВѢДОМОСТИ.

Годъ XXV.

Лифляндскія Губернскія Вѣдомости выходятъ 3 раза въ недѣлю:  
по Понедѣльникамъ, Средамъ и Пятницамъ.  
Цена за годовое изданіе . . . 3 руб.  
Оз пересылкою по почтѣ . . . 5 "  
Оз доставкою на домъ . . . 4 "  
Подписка принимается въ Редакціи сихъ Вѣдомостей въ банкъ.



Частныя объявленія для напечатанія принимаются въ Лифляндской Губернской Типографіи ежедневно, за исключеніемъ воскресныхъ и праздничныхъ дней, отъ 7 часовъ утра до 7 часовъ по полудню.  
Плата за частныя объявленія:  
за строку въ одинъ столбецъ 6 коп.  
за строку въ два столбца 12 "

Отпечатано въ Лифляндскій 3-й Мал. ам. Montag, Mittwoch und Freitag.

Der Abonnementspreis beträgt . . . 3 Rbl.

Mit Uebersendung per Post . . . 5 "

Mit Uebersendung ins Haus . . . 4 "

Bestellungen werden in der Redaction dieses Blattes im Schloß entgegengenommen.

Privat-Annoncen werden in der Gouvernements-Topographie täglich, mit Ausnahme der Sonn- und hohen Festtage, von 7 Uhr Morgens bis 7 Uhr Abends entgegengenommen.

Der Preis für Privat-Anferate beträgt:

für die einfache Zeile 6 Kop.

für die doppelte Zeile 12 "

## Livländische Gouvernements = Zeitung

XXV. Jahrgang.

№ 20.

Пятница 18. Февраля. — Freitag 18. Februar.

1877.

### Официальная Часть. Officieller Theil.

#### Мѣстный Отдѣлъ. Locale Abtheilung.

18. Февраля сего года по случаю празднованія дня возшествія на всероссійскій престолъ Его Величества Государя Императора Александра Николаевича, въ Рижскомъ Кафедральномъ Соборѣ, послѣ Божественной Литургіи, которая начнется въ 10 часовъ утра, будетъ совершено торжественное Господу Богу молебствіе. № 876.

На основаніи 419 ст. 2 ч. Св. мѣст. узак. губ. оств. и 3 п. Указа Правительствующаго Сената отъ 28. Апрѣля 1876 г. Г-мъ Министромъ Внутреннихъ Дѣлъ утверждены, 12. Февраля, въ должностяхъ Лифляндскихъ Ландтаговъ Уѣздные Депутаты Эдуардъ Фонъ Эттингенъ и Георгъ Фонъ Стрикъ, избранные на эти должности чрезвычайнымъ Ландтагомъ Лифляндскаго дворянства. № 1112.

Въ Grundlage des Art. 419 Th. II Provinzialrecht der Officegouvernements und Pkt. 3 des Absatzes eines Drittgliedens Senats vom 28. April 1876 sind von dem Herrn Minister des Innern am 12. d. M. als Livländische Landräthe beauftragt worden die vom extraordinären Landtage der Rbl. Ritterschaft zu diesen Aemtern gewählten Reichsdeputirten Eduard von Dettlingen und Georg von Strick. № 1112.

По Высочайшему повелѣнію, послѣдовавшему въ 27. Мая 1876 г., Россія предстоитъ принять участіе въ всемірной выставкѣ, открываемой въ 1878 году въ Парижѣ. Распоряженія по сему предмету, подѣ главными заглавленіемъ Г. Министра Финансовъ, возложены на Тѣмного Совѣтника Путовскаго, съ учрежденіемъ по внутреннему сему Департаменту Торговли и Мануфактуръ, особой, подѣ его председательствомъ, совѣщательной комиссіи.

Лифляндскій Губернаторъ доводитъ о семъ до всеобщаго свѣдѣнія, съ присовокупленіемъ, что Положеніе о русскомъ отдѣлѣ на всемірной выставкѣ 1878 г. въ Парижѣ будетъ опубликовано вслѣдъ за сѣмъ. Лица желающія имѣть бланки предварительныхъ объявленій и фактуръ, могутъ получить таковыя въ канцеляріи Губернатора. № 1128.

Надъ однимъ Высочайшимъ Велѣніемъ отъ 27. Мая 1876 steht Rußland die Betheiligung an der im Jahre 1878 in Paris zu eröffnenden Weltausstellung bevor. Die Anordnungen in dieser Angelegenheit sind, unter der Oberleitung des Herrn Finanzministers, dem Geheimrath Putowsky übertragen und bei dem ihm anvertrauten Departement des Handels und der Manufacturen eine besondere beratende Commission, unter seinem Vorstehe, niedergesetzt worden.

Der Livländische Gouverneur bringt Solches zur allgemeinen Kenntniß, bei dem Hinzufügen, daß das Reglement für die russische Abtheilung auf der Weltausstellung in Paris im Jahre 1878 demnächst publicirt werden wird. Personen, welche Blanks für die vorläufigen Anmeldungen sowie für die Facturen zu haben wünschen, können solche in der Kanzlei des Gouverneurs erhalten. № 1128.

Отъ Лифляндскаго Губернатора сѣмъ доводится до свѣдѣнія коннозаводчиковъ, для надлежащаго руководства, что свѣдѣтельства, освобождающія частныхъ коннозаводчиковъ отъ поставленія въ войска производителей принадлежащихъ имъ заводовъ, выдаются вообще Главнымъ Управленіемъ Государственнаго коннозаводства слѣдующимъ порядкомъ: каждый коннозаводчикъ, для полученія отъ Главнаго Управленія упомянутаго свѣдѣтельства, обязанъ представить отъ мѣстнаго губернатора удостовѣреніе о принадлежности ему конскаго завода, съ подробнымъ означеніемъ мѣста нахожденія его завода, количества заводскихъ жеребцовъ и матокъ и сорта производимыхъ на заводѣ лошадей. Въ случаѣ же упраздненія завода или передачи его другому лицу, выданное свѣдѣтельство должно быть немедленно возвращено въ Главное Управленіе Государственнаго коннозаводства чрезъ мѣстнаго губернатора.

Свѣдѣтельства начальниковъ губерній, о порядкѣ выдачи которыхъ объявлено въ № 123 сихъ вѣдомостей 1876 года, имѣютъ лишь временное значеніе, впредь до полученія коннозаводчиками указанныхъ выше свѣдѣтельствъ отъ Главнаго Управленія Государственнаго коннозаводства.

Вслѣдствіе сего Лифляндскій Губернаторъ доводитъ сѣмъ до всеобщаго свѣдѣнія, что тѣ изъ коннозаводчиковъ, которые получили отъ него вышеупомянутыя временныя свѣдѣтельства, обязаны возвращать ему таковыя, какъ скоро они получатъ подлежащія свѣдѣтельства изъ Главнаго Управленія Государственнаго коннозаводства, установленнымъ на сѣе общимъ порядкомъ. № 896.

Vom Livländischen Gouverneur wird demnächst den Gestütbesitzern zur gehörigen Nachachtung bekannt gemacht, daß die Atteste, welche die Besitzer von Privatgestüthen von der Stellung der Zuchtthiere ihrer Gestüte zur Completion der Armee befreien, im allgemeinen von der Oberverwaltung der Reichs-Pferdezucht erteilt werden und zwar in folgender Ordnung: jeder Besitzer eines Gestütes ist zum Erhalt des erwähnten Attestats Seitens der Oberverwaltung verpflichtet, derselben eine Bescheinigung des Gouverneurs darüber vorzustellen, daß ihm das Gestüt gehört, bei genauer Angabe des Ortes, wo sich dasselbe befindet, der Zahl der Gestüthhengste und Mutterstuten und der Gattung der im Gestüte erzeugt werdenden Pferde. Im Falle des Eingehens eines Gestütes oder der Uebergabe desselben an eine andere Person, ist das erteilte Attestat sofort, durch den örtlichen Gouverneur, der Oberverwaltung der Reichs-Pferdezucht zurückzusenden.

Die Atteste der Gouvernements-Chefs, über die Ertheilungsordnung welcher in der Nr. 123 dieser Zeitung vom Jahre 1876 eine Publication erlassen worden ist, haben nur eine zeitweilige Bedeutung, bis daß die Gestütbesitzer die obenangeführten Atteste von der Oberverwaltung der Reichs-Pferdezucht erhalten.

In Folge dessen wird vom Livländischen Gouverneur hierdurch zur allgemeinen Kenntniß gebracht, daß diejenigen Gestütbesitzer, welche von ihm die erwähnten zeitweiligen Atteste erhalten haben, verpflichtet sind, ihm dieselben zurückzusenden, sobald sie die bezüglichen Atteste aus der Ober-

verwaltung der Reichs-Pferdezucht in der hierfür festgesetzten allgemeinen Ordnung erhalten haben werden. №. 896.

In Anlaß dessen, daß in der Nacht zum 16. Januar a. c. auf der Moskauer Straße, in der Nähe des Neglischschen Spritische-Gefindes drei Diebe, bei deren Verfolgung, ein Pferd zurückgelassen haben, dessen Eigenthümer bis hierzu unbekannt ist, wird der resp. Eigenthümer hierdurch aufgefordert, sich innerhalb sechs Wochen a dato, unter Beibringung des genügenden Eigenthumsbeweises, bei dem Neglischschen Gemeinde-Gerichte zu melden, widrigenfalls mit dem in Rede stehenden Pferde nach den resp. Befestigungsbestimmungen verfahren werden wird.

Riga, Ordnungsgericht, den 10. Februar 1877. №. 1446. 2

Demnach bei der Oberdirection der Livländischen abtigen Güter-Credit-Societät die Erben des weil. Herrn Baron Casimir Wolff, nämlich die Frau Baronin Annette Wolff, geb. Baroness Meyendorff, und deren acht Kinder, Landrath Friedrich, Grellenz, Gottlieb, Ernst, Marie, Eveline, Annette, Alexandrine, verehelichte Baronin Wolff und Ottilie, verehelichte Baronin Wolff, Geschwister Barone und Baronessen Wolff auf das im Wendenschen Kreise und Marienburgschen Kirchspiele belegene Gut Alt- und Neu-Kalnuoie um eine Darlehn-Erhöhung in Pfandbriefen nachgesucht haben, so wird solches hiedurch öffentlich bekannt gemacht, damit die resp. Gläubiger, deren Forderungen nicht ingrossirt sind, Gelegenheit erhalten, sich solchenwegen, während 3 Monate a dato dieser Bekanntmachung, zu sichern. Riga, den 10. Februar 1877. №. 182. 2

Kad tee schi pagasta piederigi lobzelli, tā: Jahn Lindenbergs (Kegals), Pēteris Kalnins, Jahn Stahdals, Jure Feder ar behtu Zehkabu, Pēteris Kalsis (Schmit) un Kārlis Kāņev jau wairat gabus beš pašem blandahs un faru krohu- un pagastamāfšchann nau nolihšinajusch, tad teek no Zehsupils-pagasta-waldbas zeemlāmas pilsfehtu- un semu-poltjeas laipni labgats, pehž teem augšā minēteem lobzelleem īstāfšnāht un tohs pašaus, tur atrohs, fanemt un šchāi pagasta-waldbai arestantu wihšē pēfshutit. №. 30. 3

Zehsupils-pag-namā, tai 10. Februar 1877.

#### Проклама. Proclama.

Nachdem der Dörptische Consum-Verein, vertreten durch die Direction desselben, zufolge des zwischen dieser und den Erben des weil Kaufmanns Carl Wilhelm Kneiss am 2. December 1876 abgeschlossenen und am 10. desselben Monats sub Nr. 182 bei diesem Rathe corroborirten Kauf- und resp. Verkauftscontracts, das alhier im 2. Stadttheil sub Nr. 82 a auf Erbgrund belegene Wohnhaus sammt Appertinentien und der gesamten Budeineinrichtung für die Summe von 6500 Rbl. S. käuflich acquirirt, hat derselbe gegenwärtig zur Befestigung seines Eigenthums um den Erlaß einer sachgemäßen Ueberschreibung gebeten. In solcher Veranlassung werden unter Berücksichtigung der supplicirten Anträge von dem Rathe der Kaiserlichen Stadt Dorpat alle diejenigen, welche die Zurechtbeständigkeit des

obenerwähnten, zwischen dem Consum-Verein und den Erben des weil. Kaufmanns G. W. Kienff abgeschlossenen Kaufcontractes aufheben, oder dingliche Rechte an dem verkauften Immobilien, welche in die Hypothekenbücher dieser Stadt nicht eingetragen oder in denselben nicht als noch fortbauend offenstehen, oder auf dem in Rede stehenden Immobilien ruhende Realasten privatrechtlichen Charakters oder endlich Nacherrechte geltend machen wollen, desmittelst aufgefördert und angewiesen, solche Einwendungen, Ansprüche und Rechte binnen der Frist von einem Jahr und sechs Wochen, also spätestens bis zum 7. März 1878, bei diesem Rathe in gesetzlicher Weise anzumelden, geltend zu machen und zu begründen. An diese Ladung knüpft der Rath die ausdrückliche Verwarnung, daß die anzumeldenden Einwendungen, Ansprüche und Rechte, wenn deren Anmeldung in der peremptorisch anberaumten Frist unterbleiben sollte, der Präelusion unterliegen und sodann zu Gunsten des Consum-Vereins diejenigen Verfügungen diesseits getroffen werden sollen, welche ihre Begründung in dem Nichtvorhandensein der präeludirten Einwendungen, Ansprüche und Rechte finden. Insbesondere wird der ungeforderte Besitz und das Eigentum an dem alhier im 2. Stadttheil sub Nr. 82 belegenen Wohnhause sammt allen Appertinentien und der Bodenunterrichtung des Dorpat'schen Consum-Verein nach Inhalt des obigen Kaufcontractes zugesichert werden.

Dorpat-Rathhaus, am 24. Januar 1877.

Nr. 118. 2

Auf Befehl Seiner Kaiserlichen Majestät des Selbstherrschers aller Russen etc. bringt das Bernauer-Fellinsche Kreisgericht zur allgemeinen Wissenschaft: demnach die Baltische Domainenverwaltung g. in Vertretung der hohen Krone, Erbseherin des im Saaraschen Kirchspiels des Bernauer Kreises, belegenen publ. Gutes Kurland, hieselbst darum nachgesucht hat, eine Publication in gesetzlicher Weise darüber ergehen zu lassen, daß von ihr die zu diesem Gute gehörigen, unten näher bezeichneten Grundstücke dergestalt mittelst bei diesem Kreisgerichte beigebrachter Contracte, verkauft worden sind, daß diese Grundstücke, mit den zu demselben gehörenden Gebäuden und Appertinentien, den ebenfalls am Schluß genannten resp. Käufern als freies, unabhängiges Eigentum, für sie und ihre Erben, sowie Erb- und Rechtsnehmer angehören sollen, als hat das Bernauer-Fellinsche Kreisgericht, solchem Gesuche willfahrend, kraft dieses Proclams Alle und Jede, welche aus irgend einem Rechtsgrunde Ansprüche, Forderungen und Einwendungen gegen die geschehene Veräußerung und Eigentumsübertragung nachstehender Grundstücke, nebst Gebäuden und Appertinentien formiren zu können vermehren, auffordern wollen, sich innerhalb 6 Monaten a dato dieses Proclams, d. i. spätestens bis zum 28. Juli 1877, bei diesem Kreisgerichte, mit solchen ihren vermeintlichen Ansprüchen, Forderungen und Einwendungen gehörig anzugeben, selbige zu documentiren und ausführlich zu machen, widerigenfalls richterlich angenommen sein wird, daß alle diejenigen, welche sich während des Proclams nicht gemeldet, stillschweigend und ohne allen Vorbehalt darin gewilligt haben, daß diese Grundstücke, sammt Gebäuden und allen Appertinentien deren resp. Käufern erb- und eigenthümlich adjudicirt werden sollen:

- 1) Wimerja Nr. 6, dem Bauer Märt Jurs, für die Summe von 1311 Rbl. 25 Kop.
- 2) Kinneste-oja Nr. 11, dem Peet Langholts, für die Summe von 1049 Rbl. 25 Kop.
- 3) Drillo-aro Nr. 14, dem Bauer Märt Ollno für die Summe von 1799 Rbl. 25 Kop.
- 4) Wecke Nr. 13, dem Bauer Jaan Langholts, für die Summe von 1708 Rbl. 50 Kop.
- 5) Laiso Nr. 23, dem Bauer Thomas Ollno für den Preis von 2016 Rbl.
- 6) Killeperra Nr. 25, dem Bauer Jaan Ostrow, für die Summe von 2362 Rbl. 50 Kop.
- 7) Killeperra Nr. 26, dem Bauer Hendrik Kosentrans, für die Summe von 2981 Rbl. 25 Kop.
- 8) Weissküll Nr. 30, dem Bauer Willem Taita für die Summe von 1633 Rbl.
- 9) Weissküll Nr. 30 a, dem Bauer Johann Taita, für die Summe von 693 Rbl.
- 10) Luigo-oja Nr. 32, dem Bauer Jaan Kannus, für die Summe von 1403 Rbl. 75 Kop.
- 11) Nur-Weija-Laus Nr. 4 b, dem Bauer Jaan Wäbison, für die Summe von 1262 Rbl. 50 Kop.
- 12) Sandjerelle Nr. 26, dem Bauer Peter Laursohn, für die Summe von 38 Rbl. 75 Kop.
- 13) Bauergrundstück Nr. 35, dem Bauer Jaan Jaanson für die Summe von 48 Rbl. 50 Kop. endlich
- 14) Bauergrundstück Nr. 38, dem Bauer Hans Krimm, für die Summe von 112 Rbl. 50 Kop.

Publication, Fellin-Kreisgericht, den 28. Januar 1877.

Nr. 49. 3

Kad tas Stofmannu walfis, Gudrauw, mahjās dšhwōjts Andrei Reinfeldt miris irr, tad teef wiſſi nšina parradu-dewēji la arri -nehmeji ušaižinati, weena mehneſcha laifā, t. i. liſpš 12. Merz f. g., pee ſchīs teefas peeteiſtees. Wehlaſ neweens wais netiſs peenemīs, bet ar parradu-ſlehpjeem pehž liſtuma ſdarriſs.

Nr. 38. 3

Stofmannu pag.-teefā, 10. Februar 1877.

Kad tas Stofmannu walfis, Loffin mahjās rentneefs Mein Witte parradu dehl konkurſi kritiſis un wiina mantiba ožioni pahrohta, tad tohp wiſſi wiina parradu-dewēji un -nehmeji ušaižinati 4 nedeku laifā, t. i. liſpš 12. Merz f. g., ſawas laifas praſſiſchanas un malfaschanas, liſ pat arri tee, lam lahda mantiba no wiina roſā, pee ſchīs pagasta teefas ušdohi un nolihdſinahi ja wehlaſ neweens netiſs peenemīs un ar teem, ſas wiinam parrada pehž liſtuma ſdarriſs.

Nr. 37. 3

Stofmannu walfis pag.-teefā, 10. Februar 1877.

Kad krena Ružen Juratas Behrſin-mahjās ſaimneefs Adam Schneider un Pilaur-mahjās ſaimneefs Jahn Sarin ir miruſchi, tad top zur ſcho wiſſi wiina parada-dewēji un parada-nehmeji ušaižinati weenu gadu un ſeſchu nedeku laifā no apalſchraſſitas deenas ſlaitol, t. i. liſpš 17. Merz 1878 g. pee ſchīs pagasta-teefas, peeteiſtees.

Ružen Juratas pagasta-teefā, tai 3. Februar 1877 g.

Nr. 46. 3

Kad tas Krimuldas Klafſchenmahjās rentneefs Peter Bradel paradu dehl konkurſi kritiſis un wiina mantiba uš ožiona pahrohta, tad teef zur ſcho wiſſi wiina paradu-dewēji un -nehmeji ušaižinati, triju mehneſchu laifā no apalſchraſſitas deenas, t. i. liſpš 21. April f. g., pee Krimuldas walfis-teefas peeteiſtees. Wehlaſ neweens parada-dewējis netiſs ſlauſiſs un ar paradu-ſlehpjeem tiſs liſumigi ſdarriſs.

Nr. 9. 3

Krimuldas walfis-teefā, 21. Januar 1877.

Ka tas Kohnes drauſe, Wiſſinmufſchas pagasta (preeſch trim gadeem atpaſat) biſis Belme-mahjās rentneefs un ari ſalaiſu pagasta-wezſaiſ Jahn Stapnen konkurſi kritiſis un wiina mantiba uš ožiona pahrohta tiſuſe, tad teef wiſſi tee, lam lahdas laifas paradu-praſſiſchanas, ušaižinati trijs mehneſchu laifā, t. i. liſpš 10. Mai 1877 g., pee Wiſſinmufſchas pag.-teefas ušdohiſtees, tapat ari tee, lam minetu Jahn Stapnenam lu parada, ſeb lahdas wiina mantias paglabaschanā buhtu; ſinama laifā un weeta peemebets; jo wehlaſ neweens wais netiſs ſlauſiſs, bet ar paradu-ſlehpjeem, pehž liſumiem ſdarriſs taps.

Nr. 23. 3

Wiſſinmufſchas pag.-teefā, 10. Februar 1877.

### Topru. Torge.

Лифляндское Губернское Управление симъ объявляет, что на 9. и 14. Марта сего года, въ часъ пополудни, назначены въ присутствіи онаго публичные торги на продажу около 44,000 архивныхъ дѣлъ сего Правленія.

Почему желающіе участвовать въ этихъ торгахъ благоволить явиться въ Губернское Управление къ назначеннымъ срокамъ съ надлежащими залогими. Условія продажи и продаваемые архивныя дѣла можно разсматривать въ канцеляріи Лифляндскаго Губернскаго Управленія ежедневно за исключеніемъ воскресныхъ и праздничныхъ дней.

Nr. 250. 3

Вон der Livländischen Gouvernements-Verwaltung wird desmittelst bekannt gemacht, daß bei denselben am 9. und 14. März d. J. um 1 Uhr Nachmittags, behufs Versteigerung von 44,000 alter Acten Torge stattfinden werden.

In Folge dessen werden alle diejenigen, welche Willens sein sollten, sich bei diesen Torgen zu betheiligen, hierdurch aufgefordert, an besagten Tagen mit genügenden Sallegien in der Gouvernements-Verwaltung zu erscheinen.

Die desfallsigen Bedingungen und die zum Verkauf bestimmten Acten können täglich, Sonn- und Festtage ausgenommen, in der Kanzlei der Gouvernements-Regierung eingesehen werden.

Nr. 250.

Лица, желающія принять на себя производство потребныхъ на сѣ годъ работъ по исправленію и возобновленію сточныхъ и канальныхъ балокъ по Карловскому и Цитадельному плузамъ, приглашаются симъ, явиться къ торгамъ, которые производятся будутъ въ присутствіи Рижской Комисіи Городской Кассы 15., 17. и 22. Февраля с. г., въ 12 часовъ полудни, заранее же тѣмъ лицамъ явиться въ оную же Комисію для разсмотрѣнія условій,

до означенныхъ торговъ касающихся и представленія требуемыхъ залоговъ.

Рига-ратгаузъ, 10. Февраля 1877 г.

Diejenigen, welche die für dieses Jahr erforderlichen Renovierungs- und Reparatur-Arbeiten an den Schützen und Verschlußbalken der Carl- und Citadell-Schleuse übernehmen wollen, werden hierdurch aufgefordert, sich an den auf den 15., 17. und 22. Februar c. anberaumten Ausbottsterminen um 12 Uhr Mittags, zur Verlautbarung ihrer Mindestforderungen, zeitig zuvor aber zur Durchsicht der Bedingungen und Bestellung der geforderten Sicherheit beim Rigaschen Stadt-Cassa-Collegio zu melden.

Riga-Rathhaus, den 10. Februar 1877.

Nr. 157. 2

Лица, желающія брать въ откупъ на сѣ 1877 годъ огородное мѣсто величиною въ 3189 кв. саж., состоящее за такъ называемомъ Полковымъ Командирнымъ домомъ или за домомъ Тромповскаго по Лагерной улицѣ, пригласаются симъ, явиться къ торгамъ, которые производятся будутъ въ присутствіи Рижской Комисіи Городской Кассы 15., 17. и 22. Февраля с. г. въ 12 часовъ полудни, заранее же тѣмъ лицамъ явиться въ оную же Комисію для разсмотрѣнія условій, до означенныхъ торговъ касающихся и представленія требуемыхъ залоговъ.

Nr. 158. 2

Рига-ратгаузъ 10. Февраля 1877 года.

Diejenigen, welche den in der St. Petersburger Vorstadt, hinter dem sog. Regiments-Commandeur-hause oder Trompowskischen Hause an der Lagerstraße belegenen Gemüsegartenplatz der ehemaligen Quartier-Verwaltung von 3189 Quadrat-Faden im Flächenraume für dieses Jahr 1877 in Pacht nehmen wollen, werden hierdurch aufgefordert, sich an den auf den 15., 17. und 22. Februar c. anberaumten Ausbottsterminen um 12 Uhr Mittags, zur Verlautbarung ihrer Meistbote, zeitig zuvor aber zur Durchsicht der Bedingungen und Bestellung der geforderten Sicherheit beim Rigaschen Stadt-Cassa-Collegio zu melden.

Nr. 158. 2

Riga-Rathhaus, den 10. Februar 1877.

Рижская Комисія Городской кассы симъ приглашаетъ лица, желающіе принять на себя производство работъ потребныхъ по починкѣ по большому Двинскому плывучему мосту, мосту для разгрузки соли и амбарнаго моста, равно какъ и поставку нужныхъ для производства таковыхъ работъ матеріаловъ, явиться къ торгамъ, которые производятся будутъ въ присутствіи Рижской Комисіи Городской Кассы 15., 17. и 22. Февраля, въ 12 часовъ полудни, заранее же тѣмъ лицамъ явиться въ оную же Комисію для разсмотрѣнія условій, до означенныхъ торговъ касающихся и вноса залоговъ.

Рига-ратгаузъ 8. Февраля 1877 года.

Nr. 159. 2

Von dem Rigaschen Stadt-Cassa-Collegium werden diejenigen, welche die Bewerksstelligung der erforderlichen Reparaturen an der großen Dünaflöß-, Salz- und Ambaren-Brücke, sowie die Anlieferung der zu diesen Arbeiten nöthigen Materialien, übernehmen wollen, desmittelst aufgefordert, sich an den auf den 15., 17. und 22. Februar 1877 anberaumten Ausbottsterminen bis 12 Uhr Mittags zur Verlautbarung ihrer resp. Mindestforderungen, zeitig zuvor aber zur Durchsicht der Bedingungen und Bestellung der geforderten Sicherheiten beim Rigaschen Stadt-Cassa-Collegium melden zu wollen.

Riga-Rathhaus, den 8. Februar 1877.

Nr. 159. 2

Лица, желающія брать въ откупъ свладочныя мѣста:

- 1) на Большомъ Кюверегольмѣ,
  - 2) на Маломъ Кюверегольмѣ и Кипен-гольмѣ и
  - 3) на такъ называемомъ купальномъ островѣ на Малой Двинѣ за прорывомъ,
- срокомъ съ 1. Апрѣля 1877 года впредь на трехлѣтіе, то есть по 1. Апрѣля 1880 года, приглашаются симъ, явиться въ торгамъ, которые производятся будутъ въ присутствіи Рижской Комисіи Городской Кассы 17., 22. и 24. Февраля с. г., въ 12 часовъ полудни, заранее же тѣмъ лицамъ явиться въ оную же Комисію для разсмотрѣнія условій, до означенныхъ торговъ касающихся и представленія требуемыхъ залоговъ.

Nr. 161. 2

Рига-ратгаузъ, 10. Февраля 1877 г.

Diejenigen, welche die Stapelplätze

- 1) auf Groß Klüverholm,
- 2) auf Klein-Klüver- und Kiepenholm und
- 3) auf dem sogenannten Bodeholm in der kleinen Düna, hinter dem Durchbruch,

vom 1. April d. J. ab auf 3 Jahre, d. i. bis zum 1. April 1880 in Pacht nehmen wollen,

werden hierdurch aufgefordert, sich an den auf den 17., 22. und 24. Februar c. anberaumten Ausbottsterminen um 12 Uhr Mittags, zur Verlautbarung ihrer resp. Meistbote, zeitig zuvor aber zur Durchsicht der Bedingungen und Bestellung der geforderten Sicherheiten beim Rigaschen Stadt-Cassa-Collegio zu melden. Nr. 161. 2  
Riga-Rathhaus, den 10. Februar 1877.

Рижская Комиссия Городской Кассы симъ приглашаетъ лицъ, желающихъ брать въ откупъ складочныя мѣста по набережной рѣки Двины между Католическимъ и Новымъ въѣздами, срокомъ на одинъ годъ, или три года, то есть съ 1. Апрѣля с. г. по 31. Марта 1878 или 1880 г., явиться къ торгамъ, которые производятся будутъ въ присутствіи сей Комиссии 15., 17. и 22. Февраля с. г., въ 12 часовъ полудня, заранее же тѣмъ лицамъ явиться въ оную же Комиссію для разсмотрѣнія условій, до означенныхъ торговъ касающихся.

Рига-ратгаузъ, 10. Февраля 1877 года.

№ 160. 2  
Von dem Rigaschen Stadt-Cassa-Collegio werden diejenigen, welche die Dünaufstapelpflege zwischen der Katholischen- und Neu-Ausfahrt auf ein Jahr oder drei Jahre vom 1. April c. ab, bis zum 31. März 1878 oder 1880 pachten wollen, hierdurch aufgefordert, sich an den auf den 15., 17. und 22. Februar anberaumten Ausbottsterminen um 12 Uhr Mittags, zur Verlautbarung ihrer resp. Meistbote, zeitig zuvor aber zur Durchsicht der Bedingungen beim Rigaschen Stadt-Cassa-Collegio zu melden. Nr. 160. 2  
Riga-Rathhaus, den 10. Februar 1877.

Лица, желающія брать въ откупъ нижепоименованныя городскія складочныя мѣста:

- 1) два мѣста, величиною въ 200 кв. сажень каждое, состоящія между Воксальной улицей и бассейномъ съ одной стороны и амбарами Архитектора и Ванъ Дейка съ другой стороны;
- 2) мѣсто величиною въ 70 кв. сажень, состоящее между Маринскимъ мостомъ и мѣстностью принадлежащею Бальдераской желѣзной дорогѣ;
- 3) мѣсто величиною въ 655 кв. сажень, состоящее между владѣніи Николаевской уаццы и грунтомъ принадлежащимъ газопому и водопроводному заведенію, срокомъ на одинъ годъ, т. е. съ 1. Апрѣля с. г. по 1. Апрѣля 1878 года, приглаются симъ, явиться къ торгамъ, которые производятся будутъ въ Присутствіи Рижской Комиссии Городской Кассы 17., 22. и 24. Февраля с. г., въ 12 часовъ полудня, заранее же тѣмъ лицамъ явиться въ оную же Комиссію для разсмотрѣнія условій, до означенныхъ торговъ касающихся и представленія требуемыхъ залоговъ. № 162. 2  
Рига-ратгаузъ, 10. Февраля 1877 г.

Diejenigen, welche nachbezeichnete städtische Stapelplätze:

- 1) zwischen der Bahnhofstraße und dem Wassin einerseits und den Armitaschischen Speichern und der van Dyck'schen Scheune andererseits zwei Plätze von je 200 Quadrat-Faden im Flächenraum;
- 2) zwischen der Marlenbrücke und dem Bolderaa-Eisenbahn-Terrain von circa 70 Quadrat-Faden Flächenraum;
- 3) zwischen den Promenaden der Nicolai-Strasse und dem Grunde des Gas- und Wasserwerks von 655 Quadrat-Faden im Flächenraum, auf ein Jahr, vom 1. April d. J. bis zum 1. April 1878 pachten wollen, werden hierdurch aufgefordert, sich an den auf den 17., 22. und 24. Februar c. anberaumten Ausbottsterminen um 12 Uhr Mittags, zur Verlautbarung ihrer resp. Meistbote, zeitig zuvor aber zur Durchsicht der Bedingungen und Bestellung der geforderten Sicherheiten beim Rigaschen Stadt-Cassa-Collegio zu melden. Nr. 162. 2  
Riga-Rathhaus, den 10. Februar 1877.

Рижская Комиссия Городской Кассы симъ приглашаетъ лицъ, желающихъ брать въ откупъ право взиманія нижеслѣдующихъ сборовъ, а именно:

- 1) сбора набережнаго и за припадъ къ болверкомъ по Двиноской набережной на про странствѣ отъ 1 вывѣда на Московскомъ форштадтѣ до Кооперативскаго пограничнаго рва,
  - 2) сбора съ овцапей и лошадей постав ляемыхъ на мѣстѣ состоящемъ за Новымъ въѣздомъ и
  - 3) шлюзного сбора у Карловскаго и Цита дельнаго шлюзовъ,
- упомянутые подъ 1 и 2 сборы срокомъ на годъ, съ 1. Апрѣля 1877 года по 1. Апрѣля

1878 года, а шлюзного сбора подъ 3 отъ вскрытія рѣки въ 1877 года по вскрытіе рѣки 1878 года, явиться къ торгамъ, которые про изводятся будутъ въ Присутствіи Рижской Комиссии Городской Кассы 24. Февраля, 1. и 3. Марта с. г., въ 12 часовъ полудня, заранее же тѣмъ лицамъ явиться въ оную же Комиссію для разсмотрѣнія условій, до означенныхъ торговъ касающихся и представленія требу емыхъ залоговъ. № 163. 2  
Рига-ратгаузъ, 10. Февраля 1877.

Von dem Rigaschen Stadt-Cassa-Collegio werden diejenigen, welche die Erhebung

- 1) der Ufer- und Wohlwerks-Abgaben auf dem Dünaufer vom 1. Mensel der Moskauer Vorstadt bis zum Kojenholm Grenzgraben,
- 2) der Abgaben von den auf dem Plage rechts außerhalb der Neu-Ausfahrt abzustellenden Fahrzeuge und Pferde, und
- 3) der Schleusenabgaben bei der Carls- und Cita dell-Schleuse,

die bei den ersten Abgaben sub Punkt 1 und 2 auf ein Jahr vom 1. April 1877 bis zum 1. April 1878, die Schleusenabgaben sub Punkt 3 aber vom offenen Wasser 1877 bis zum offenen Wasser 1878 pachten wollen, hierdurch aufgefordert, sich an den auf den 24. Februar, 1. und 3. März c. anberaumten Ausbottsterminen um 12 Uhr Mittags, zur Verlautbarung ihrer resp. Meistbote, zeitig zuvor aber zur Durchsicht und Unterzeichnung der Bedingungen und zur Bestellung der geforderten Sicherheiten beim Stadt-Cassa-Collegio zu melden. Riga-Rathhaus, den 10. Februar 1877.

№ 163. 2

Рижская Комиссия Городской Кассы симъ приглашаетъ лицъ, желающихъ брать въ откупъ два складочныя мѣста подъ № II и VI вели чиною въ 92 и относительно 90 квад. сажень, состоящія по Двиноской набережной между Ко ломеннымъ въѣздомъ и Карловскимъ шлюзомъ и бывшія занимаемыя прежде Мартыновымъ, срокомъ съ 1. Апрѣля по 31. Марта 1879 г. явиться къ торгамъ, которые производятся будутъ въ присутствіи сей Комиссии 17. и 22. Февраля с. г., въ 12 часовъ полудня, заранее же тѣмъ лицамъ явиться въ оную же Комиссію для разсмотрѣнія условій, до означенныхъ тор говъ касающихся и представленія залоговъ.

Рига-ратгаузъ, 12. Февраля 1877 г.

№ 206. 2

Von dem Rigaschen Stadt-Cassa-Collegio werden alle diejenigen, welche die am Dünaufer zwischen der Marstaft-Ausfahrt und der Carls-Schleuse belegenen ehemals Martinoffischen beiden Stapelplätze sub Nr. II und IV von 92 resp. 90 Quadrat-Faden im Flächenraum, vom 1. April 1877 bis zum 31. März 1879, pachten wollen, hierdurch aufgefordert, sich an den auf den 17. und 22. Februar c. anberaumten Ausbottsterminen um 12 Uhr Mittags, zur Verlautbarung ihrer resp. Meistbote, zeitig zuvor aber zur Durchsicht der Bedingungen und Bestellung der geforderten Sicherheiten beim Rigaschen Stadt-Cassa-Collegio zu melden. Riga-Rathhaus, den 12. Februar 1877.

№ 206. 2

Nachdem von der 2. Section des Rigaschen Landvogteigerichts die abermalige Meistbottstellung des den Geschwistern Johann Heinrich und Johanna Henriette Dornstern gemeinschaftlich gehörigen, alhier im 3. Quartier der Moskauer Vorstadt an der großen Todtenstraße sub Pol.-Nr. 210 belegenen Immobilien sammt Appertinentien verfügt und der Verkaufstermin auf den 1. März 1877 anberaumt worden ist, werden die etwaigen Kaufliebhaber auf gefordert, an dem genannten Tage um 1 Uhr Mittags vor diesem Gerichte zu erscheinen und ihren Bot und Ueberbot zu verlautbaren.

Da den Eigenthümern ein Einfösungsrecht nicht zusteht, erfolgt der Zuschlag sofort und hat der Käufer ein Zehntheil der Meistbottsumme gleich im Termin zu erlegen, den Rest aber nicht später als sechs Wochen nach erfolgtem Zuschlage zu entrichten und gleichzeitig sämtliche Kosten der Meistbottstellung sowie des Zuschlages zu berichtigen, widrigenfalls das Immobil auf seine Gefahr und Rechnung abermals zum Verkauf gelangen soll. Riga-Rathhaus, in der 2. Section des Landvogteigerichts, den 7. Februar 1877. Nr. 188. 3

Рижская Таможня симъ вызываетъ жела ющихъ наняться въ рулевые и гребцы къ гребнымъ судамъ съ, для исполненія работъ, въ теченіи навигаціи 1877 года въ Ригѣ, Мюль грабенѣ и Бальдераа. При этомъ объявляетъ, что ей необходимы 2. рулевыхъ и артель гребцовъ изъ 34 человекъ, изъ коихъ первые двое получаютъ до 15 руб. и послѣдніе до 13 руб. жалованья въ мѣсяцъ. № 655. 3

Von Einem Edlen Rathe der Kaiserlichen Stadt Dorpat wird hierdurch bekannt gemacht, daß das dem Fedor Stepanow Starow gehörige, alhier im 2. Stadthelle sub Nr. 127d auf Stadtgrund belegene Wohnhaus am 22. d. M., Mittags 12 Uhr, zum dritten und letzten Mal zum öffentlichen Ausbot gestellt werden soll. Es werden demnach Kauf liebhaber hierdurch aufgefordert, sich zu dem des halb anberaumten Termine in Einem Edlen Rathes Sitzungszimmer einzufinden, ihren Bot und Ueber bot zu verlautbaren und sodann wegen des Zu schlages weitere Verfügung abzuwarten. Nr. 218. 2  
Dorpat-Rathhaus, am 11. Februar 1877.

Auf Befehl Seiner Kaiserlichen Majestät des Selbstherrschers aller Rußen u. bringt das Riga-Wolmarische Kreisgericht auf Instanz des Schloß Lembergschen Gemeinderichts in Executionsfachen des dasigen Grundbesizers Zahn Behrsin hiemit zur allgemeinen Wissenschaft, daß das im Rigaschen Kreise und Lembergschen Kirchspiele belegene 46 Thlr. 14 Gr. große von dem benannten Zahn Behrsin mit Hilfe des Creditystems für den Preis von 6900 Rbl. S. erkaufte und ihm gehörige Schloß Lembergsche Dambit und Kaupan-Gefinde sammt Appertinentien, jedoch mit Ausschluß des eisernen Inventari zum öffentlichen und meistbietlichen Ausbot gestellt werden soll und zwar dergestalt, daß das genannte Gefinde Dambit und Kaupan sammt Appertinentien im Locale dieses Kreisgerichts am 17. und 18. März c., und falls auf einen Peretorg angetragen werden sollte, am 19. März 10 Uhr Vormittags meistbietlich ver steigert werden soll.

Die Bedingungen für diesen Ausbot sind alhier in cancelleria zu erschen. Nr. 34. 1

Publicatum, Wolmar-Kreisgericht, am 27. Sa nuar 1877.

Vom Vogteigericht der Stadt Pernau wird hierdurch bekannt gemacht, daß zufolge Commis si eines Hochedlen Rathes dieser Stadt das zum Nachlaß des hier verstorbenen Arbeiters Thomas Meiß gehörige, im 1. Quartal der Vorstadt Bremer seite sub Nr. 4 belegene Grundstück zum öffentlichen Ausbot gestellt werden soll und die Ausbotttermine auf den 25., 26. und 27. April d. J., der vierte und letzte Termin aber, falls auf besser Abhaltung angetragen werden sollte, auf den 28. April d. J. anberaumt worden, als weshalb die hierauf Reflec tirenden sich an den genannten Tagen Vormittags 12 Uhr, hier einzufinden, Bot und Ueberbot zu verlautbaren und alsdann abzuwarten haben, was wegen des Zuschlages verfügt werden wird. Die Bedingungen des Ausbotts sind in der Canzlei dieses Vogteigerichts einzusehen. Nr. 58. 2  
Pernau, Vogteigericht, den 28. Januar 1877.

Управленіе Ревельскаго порта вызываетъ желающихъ принять на себя обязательство снабжать въ Ревель изъ своихъ складовъ въ продолженіи навигаціи 1877 года, казенныя суда казеннымъ пароходнымъ углемъ, съ доставкою подрядчика на суда стоящія въ гавани, всего примѣрно до 150,000 пудовъ, болѣе или менѣе сколько дѣйствительно по требуется.

Для чего назначается на основаніи 1908 ст. Свод. Зак. Гражд. тома X, части I торгъ, посредствомъ однихъ запечатанныхъ объявленій 4. Марта с. г., личная, или чрезъ повѣрен ныхъ подача объявленій будетъ продолжаться до часу по полудни того же 4. Марта, послѣ чего будетъ приступлено къ распечатанію по ступившихъ конвертовъ. Желающій принять этотъ подрядъ, обязывается представить при объявленіи залогъ, на одну пятую часть по драдвой суммы, которая будетъ назначена имъ въ объявленіи къ торгу.

Объявленія не имѣющія требующаго за логъ, или не согласныя съ правилами нало женными въ 1909 и 1910 ст., будутъ признаны не дѣйствительными.

Кондиціи на означенный подрядъ можно видѣть ежедневно въ присутственное время въ означенномъ Управленіи.

Задаточныхъ денегъ по сему подряду вы даваться не будетъ. № 184. 1

Витебское губернское правленіе, согласно журнальному постановленію своему, 13. Декабря 1876 года состоявшемуся, объявляетъ, что въ присутствіи Витебскаго губернскаго правленія на 25. Апрѣля сего года назначенъ торгъ, съ узаконеніемъ чрезъ три дня переторжкою, на продажу каменнаго двухъ-этажнаго здания съ строениями и землею, состоящаго въ 1 части г. Витебска, на Смоленской уацѣ, оцененнаго въ 1480 руб., принадлежащаго, согласно духов нымъ завѣщаніямъ, умершему мѣщанину Пимену



Лебедеву, а после его смерти, жён его Устиньѣ Лебедевой и наследникамъ Петра Лебедева: Семену и Андрею Лебедевымъ, на удовлетвореніе ихъ долговъ чистыхъ: а. Пимена Лебедева, мѣщанинъ Татьянѣ Бибной, а по переказу ея Павлу Пименову Лебедеву 1800 руб. съ %; б. Устиньѣ Лебедевой въ пользу коллежскаго секретаря Григорія Заблоцкаго 800 руб. съ % и в. наследниковъ Петра Лебедева: Семена и Андрея Лебедевыхъ въ пользу мѣщанинъ Елисаветы Чернышевой, согласно духовному завѣщанію Пимена Лебедева 300 руб. и казенныхъ: а. за застрахованіе дома Пимена и Петра Лебедевыхъ, бывшаго въ залогъ за купца Кузнецова и проданнаго въ 1865 г., 204 руб. 53 коп., числящихся по губерньскому казначейству и б. разныхъ городскихъ и казенныхъ изысканій, числящихся по Витебской городской управѣ на всемъ продаваемомъ имуществѣ 22 руб. 63 коп. О всѣхъ же прочихъ изысканіяхъ собираются по двю торго подробныя свѣдѣнія.

Желающіе участвовать въ торгахъ приглашаются въ губернское правленіе, гдѣ по 4 столу 2 отдѣленія могутъ разсматривать опись и бумаги, относящіяся къ продаваемому имуществу Лебедевыхъ. № 411. 2

Судебный Приставъ Псковскаго Окружнаго Суда И. Я. Назыревъ, жительствующій въ гор. Псковѣ, въ домѣ Гординыхъ, симъ объявляетъ, что 18. Мая 1877 года, въ 10 часовъ утра, при Псковскомъ окружномъ судѣ, на удовлетвореніе крестьянина Алексѣя Филипова Сонцева по исполнительному листу Псковскаго окружнаго суда отъ 27. Января 1876 года за № 227

въ суммѣ 30,000 руб., по закладной, съ процентами съ 4. Іюля 1873 года, будетъ продаваться недвижимое имѣніе отставнаго полковника Петра Адамова Нолинскаго, вѣнѣ несостоятельнаго должника, заключающееся: а. въ селѣ Днѣ, состоящее изъ шести участковъ: 1) село Дно съ господскими и усадьбами постройками — земли разныхъ угодій 408 дес. 2339 саж., оцѣненный въ 24,400 руб.; 2) Лисы Горы, земли разныхъ угодій 14 дес. 2350 саж., оцѣненный въ 600 руб.; 3) Ильино Волото, земли разныхъ угодій 10 дес. 602 саж., оцѣненный въ 400 руб.; 4) Петрунина Нива, земли 5 дес. 1200 саж., оцѣненный въ 200 руб.; 5) Вознесенское поле, земли 30 дес. 723 саж., оцѣненный въ 1200 руб. и 6) Красуха и Карчука, земли 113 дес. 2020 саж., оцѣненный въ 4720 руб.; б. въ отрывной землѣ при деревнѣ Щильскѣ: 1 участокъ — земли 18 дес. 2319 саж., оцѣненный въ 360 руб.; 2 участокъ — земли 1200 саж., оцѣненный въ 10 руб.; 3 участокъ — земли 1 дес. 1200 саж., оцѣненный въ 15 руб.; 4 участокъ — земли 8 дес., оцѣненный въ 160 руб.; 5 участокъ — земли 2 дес. 980 саж., оцѣненный въ 40 руб. и 6 участокъ — земли 2 дес. 40 саж., оцѣненный въ 40 руб.; в. въ свободной отъ крестьянскаго надѣла землѣ при деревнѣ Валуй; 1 участокъ — земли 33 дес. 2160 саж., оцѣненный въ 370 руб.; 2 участокъ — земли 106 дес. 2210 саж., оцѣненный въ 2240 руб.; г. въ свободной отъ крестьянскаго надѣла землѣ при деревнѣ Безолово: 1 участокъ — земли 74 дес. 71 саж., оцѣненный въ 1480 руб.; 2 участокъ — земли 82 дес. 79 саж., оцѣненный въ 1640 руб.; д. въ свободной отъ крестьянскаго надѣла землѣ

при деревнѣ Залѣсьи: 1 участокъ — земля 45 дес., оцѣненный въ 900 руб.; 2 участокъ — земли 20 д. 800 с., оцѣненный въ 400 руб.; 3 участокъ — земли 44 д. 1600 с., оцѣненный въ 890 руб.; е. въ свободной отъ крестьянскаго надѣла землѣ при деревнѣ Чертенѣ: 1 участокъ — земли 31 д., оцѣненный въ 620 руб.; 2 участокъ — земли 1 д., оцѣненный въ 20 руб.; ж. въ свободной отъ крестьянскаго надѣла при деревнѣ Запозанья земли 131 дес. 1200 саж., оцѣненный въ 2630 руб.; з. въ пустоши Щекорова земли 35 д. 1608 с., оцѣненный въ 710 руб.; и. въ лѣсныхъ дачахъ: 1 участокъ, называемый Донская дача — земли 335 д., съ находящимся на ней лѣсомъ, оцѣненный въ 3755 руб.; 2 участокъ, называемый Щильскъ-Раменскій — земли 440 д., съ находящимся на ней лѣсомъ, оцѣненный въ 3800 руб. и 3 участокъ, называемый Лидиско-Чертенская дача — земли 381 д., съ находящимся на ней лѣсомъ, оцѣненный въ 3400 руб.

Все это недвижимое имѣніе состоитъ Псковской губерніи, Порховскаго уѣзда, въ 1. и 5. мировыхъ участкахъ и находится въ залогъ въ Обществѣ Взаимнаго Поземельнаго Кредита, по которому числится на имѣніе дома 18,000 руб. по долгосрочной ссудѣ и 4,500 руб. на срокъ 10. Іюля 1876 года. Желающіе торговаться могутъ видѣть бумаги, до продажи относящіяся въ Канцеляріи Псковскаго Окружнаго Суда. № 9. 1

Іюль. Вице-Губернаторъ:

Баронъ Э. Криденеръ.

Секретарь К. Ястржембскій.

## Неофициальная Часть.

## Nichtofficieller Theil.

### Einladung.

Die Herren Mitglieder des Börsen-Vereins werden hierdurch vom Rigaschen Börsen-Comité aufgefordert,

Dienstag, den 22. Februar 1877, Vormittags 11 Uhr, im oberen Börsensaale sich einzufinden.

#### Tagesordnung:

- 1) Bestätigung des revivierten Finanzberichts des Börsen-Comité pro 1876,
- 2) Jahresbericht des Börsen-Comité über seine Wirksamkeit pro 1876,
- 3) Wahlen für den Börsen-Comité.

Der Börsen-Comité macht hierbei zugleich darauf aufmerksam, daß nach § 7 des Allerhöchst bestätigten Statuts der Rigauer Börse sämtliche Börsen-Vereinsglieder den General-Versammlungen des Vereins beizuwohnen haben, mithin auch alle zum Börsen-Verein gehörigen Glieder eines Handlungshauses zu den General-Versammlungen zu erscheinen verpflichtet sind, oder der statutenmäßigen Pön unterliegen, falls sie ohne triftige Gründe ausbleiben.

Riga, den 15. Februar 1877.

Der Rigauer Börsen-Comité.

Mit Bezug auf meine Annonce in der „Rigaschen Zeitung“ vom 1. December c., und dieselbe in Allem bestätigend, mache ich nachträglich bekannt, daß ich den von mir bisher betriebenen

### Engros-Verkauf ächter Steyermärker Sensen

dem Herrn

J. Medlich, Firma: „Englisches Magazin“,

übertragen habe und daß derselbe vom 1. Januar 1877 ab den Engros-Verkauf ächter Steyermärker Sensen in meinem von mir bisher dazu benutzten Geschäftsalocale, jedoch nur für seine alleinige Rechnung und Gefahr, fortsetzen wird.

J. G. Janke, vormals: J. G. Melker u. Co.



Auf obige Annonce mich beziehend, erlaube ich mir einen hohen Adel, resp. Publicum und Wiederverkäufer darauf aufmerksam zu machen, daß der Engros-Verkauf ächter Steyermärker Sensen für die erste Zeit noch in dem früheren Geschäftsalocale und Hause des Herrn J. G. Janke, Herrenstraße Nr. 16, der Detail-Verkauf aber nach wie vor in meinem Magazin, Stallstraße Nr. 1, Haus W. Minus, stattfindet.

J. Medlich,

Chef der Firma: „Englisches Magazin“.

Das Archiv für Veterinär Wissenschaften (Архивъ ветеринарныхъ наукъ) wird nach dem Programm der früheren Jahre auch in diesem in drei Lieferungen von je 15 Bogen Text, Tabellen und Zeichnungen im Mai, September und December herausgegeben werden und enthalten:

- I. Officieller Theil;
- II. Biologischer Theil;
- III. Pathologisch-therapeutischer und chirurgischer Theil;
- IV. Hygienischer und landwirtschaftlicher Theil;
- V. Veterinärpolizeilicher und gerichtlicher Theil;
- VI. Bibliographischer Theil;
- VII. Miscellen und Nachrichten.

Beilage pro 1877: Kurzer Leitfaden der Chirurgie für Veterinär-Arzte und Studenten von Prof.

Fricker und wenn möglich, Veterinärpharmacologie von Prof. Vogel.

Preis inclusive Zusendung: 3 Rbl. S. für Veterinär-Arzte und Studenten und 5 Rbl. für andere Abonnenten.

An adressiren: An die Redaction des „Архивъ ветеринарныхъ наукъ“, Medicinal-Departement des Ministeriums des Innern. Rechtzeitige Bestellung erbeten. Frühere Jahrgänge vorhanden. Aufträge werden empfangen, Nachrichten ertheilt.

Im Separatdruck zu haben: Leitfaden für Pathologie und Therapie der Hausthiere Theil II von Prof. Hall, Director des Wiener Veterinär-Instituts, Preis 1 Rbl. (Uebersetzung der 3. Auflage) als Beilage zum „Archiv“ vom Jahre 1877.

Nr. 165.

### Dampfschiff-Auction.

Mit Genehmigung eines Edlen Rammerei-gerichts, wird am Freitag den 4. März c., Vormittags 11¼ Uhr, an der Börse der gegenwärtig im Winter-Hafen lagernde, im besten Zustande befindliche und wenig Kohlen brauchende, eiserne Patent-Raddampfer

### „Rapid,“

inclusive Inventarium, meistbietend gegen baare Zahlung öffentlich versteigert werden.

Der Dampfer hat eine Länge von 134 Fuß und eine Breite von 13 Fuß; Maschine von 55 Pferdekraft nominell, ist vollständig für Passagiere eingerichtet und kann, als Seeschiff leicht verändert, bequem 22 Passagieren fassen.

Tiefgang leer 2¼ Fuß und beladen 4 Fuß mit Geschwindigkeit von 2½ Meilen die Stunde.

Inventarliste liegt zur Einsicht und nähere Auskünfte ertheilt

Carl Berner, Schiffsmakler.

### Die Ziehungsliste

der zum Besten der Kinderbewahranstalten in St. Petersburg am 12. December 1876 stattgehabten

### XXXVIII. Lotterie

ist eingetroffen und nur noch in wenigen Exemplaren à 10 Kop. pro Stück zu haben in der Redaction der Livl. Cour.-Zeitung.

Nachstehende örtliche Legitimationen sind von den Eigenthümern als verloren aufgegeben u. werden daher die etwaigen Finder derselben hiedurch aufgefordert, diese Legitimationen ungesäumt bei dem Rigaschen Passbureau abzuliefern.

Das Passbureauviset des zum Gute Wallhof verzeichneten Frh. Wildersohn, d. d. 11. März 1876, Nr. 3785, giltig bis zum 31. Januar 1877.

Das Passbureauviset der zum Gute Wallhof verzeichneten Anna Wildersohn, d. d. 11. März 1876, Nr. 3786, giltig bis zum 1. Januar 1877.

Das Passbureauviset der zum Gute Uexküll verzeichneten Doro Wissing, d. d. 1. Juni 1877, Nr. 8724, giltig bis zum 4. Mai 1877.

Das Passbureauviset des zu Pantegnade verzeichneten Reichhahn Neuland, d. d. 7. September 1876, Nr. 14495, giltig bis zum 25. August 1877.

Das Passbureauviset der zu Bäckhof verzeichneten Camille Rosenholz, d. d. 2. Septbr. 1876, Nr. 14278, giltig bis zum 23. April 1877.

Redacteur A. Klingenberg.